

„Herausforderungen motivieren mich“

Janina Klinger ist Diplom-Psychologin bei der ias Aktiengesellschaft und betreut seit acht Jahren Kunden wie den Deutschen Bahn-Konzern, die Commerzbank oder die Deutsche Bank. Aktuell lebt und arbeitet sie in Frankfurt/Main; davor war sie an den ias-Standorten in Karlsruhe und Nürnberg tätig.



Wie sind Sie zu Ihrem Beruf gekommen?

Klinger: „Bahnpsychologin“ war schon früh mein Traumberuf. Bereits während meiner Schulzeit habe ich für die Deutsche Bahn gejobbt und als Jugendliche Fahrgastzählungen und -interviews durchgeführt. Im Studium legte ich meinen Schwerpunkt auf die Arbeits-, Betriebs- und Organisationspsychologie, absolvierte ein Praktikum bei der DB GesundheitsService GmbH und arbeitete im Anschluss als studentische Hilfskraft. Dieser Studentenjob ging 2008 in eine Festanstellung über.

Sind Sie zufrieden mit Ihrer Wahl?

Klinger: Sehr sogar. Menschen im Arbeitskontext zu betreuen, macht mir großen Spaß. Mein Ziel ist es, die Arbeitsumgebung so zu gestalten, dass Mitarbeiter gesund und leistungsfähig bleiben, gern Neues lernen und sich weiterentwickeln. Hier sehe ich ein großes Potenzial – ich kann sehr viel bewirken und werde dafür mit Erfolgserlebnissen belohnt. Mein Berufsalltag ist mehr als vielseitig: Zu meinen Aufgaben zählen die Eignungsdiagnostik, Notfallpsychologie, Verkehrspsychologie, Arbeits- und Organisationspsychologie sowie die psychische Gefährdungsbeurteilung.

In diesem Zusammenhang beschäftige ich mich auch mit den rasanten Veränderungen unserer Arbeitswelt und ihren sichtbaren Folgen für Unternehmen und Mitarbeiter. Die Nachfrage der Kunden nach arbeitspsychologischen Beratungen und Leistungen ist stark gestiegen – auch das verändert unser Fachgebiet. Haben wir früher eher standortbezogen gearbeitet, sind wir heute mehr unterwegs und koordinieren neben dem Tagesgeschäft auch die Projektarbeit.

Das klingt nach einer Herausforderung...

Klinger: Das ist es auch, aber Herausforderungen motivieren mich. Ich sehe hier die Chance, etwas positiv zu verändern – nicht nur beim Kunden, sondern auch im eigenen Unternehmen und bei mir selbst. Kompetenzen wie Flexibilität und Organisationstalent sind heutzutage sehr wichtig, zudem die Bereitschaft, auf neue Themen zu reagieren. Das tun wir fortlaufend, indem wir unsere Leistungen den aktuellen Kundenbedürfnissen anpassen.

Sie sprachen vorhin von Erfolgserlebnissen?

Klinger: Viele Mitarbeiter sagen „Dankeschön“ – sei es im Gespräch, per E-Mail oder manchmal sogar mit einem Blumenstrauß. Dieses positive Feedback bedeutet mir sehr viel. Aber auch mein Arbeitsumfeld gibt mir Kraft: Gern lerne ich neue Kollegen oder Praktikanten ein und freue mich, wenn sie handlungssicher und eigenständig werden. Ebenso schätze ich die interdisziplinäre Zusammenarbeit, die für mich einen absoluten Mehrwert darstellt.

Weitere Informationen zur Karriere bei der ias-Gruppe unter www.ias-gruppe.de/karriere